

Wochenblatt 432

Langenthal, 26. August 2011

Schulwoche 3 des Schuljahres 2011/2012 (DIN 35), 29. August – 3. September 2011



Termine der Schulwoche 3 (DIN 35)

Mo, 29.8.11	Alle	Kollegiumskonferenz
Mo, 29.8.11		Lehrerbräteln in der Spichigwaldhütte Aarwangen
Mo, 29.8.11		Termin Meldung Klassendelegierte an Sekretariat 21
Di/Mi 30./31.8.11	SL (Mu)	Rektorenkonferenz in Freiburg Collège St. Michel
Mi 31.8.11	SL (Mu)	Amtskonferenz MBA

Aus der Schulleitung

Sparmassnahmen, Organisation des Fakultativunterrichts und Kosten der Studienwochen waren die Themen der Sitzung vom Montag.

Kulturstunde vom 2. September 2011

In der Kulturlektion vom 2. September 2011 ist keine spezielle Veranstaltung vorgesehen, die Lektion steht für andere Aktivitäten zur Verfügung.

BAM – Berner Ausbildungsmesse vom 9. – 13. September 2011

Wie alle Jahre findet auch dieses Jahr wieder die BAM statt, an der die Gymnasien und die FMS vertreten sein werden. Diesmal jedoch bestreiten die Gymnasien die Sonderschau, an der, unter anderem, die neue Imagekampagne vorgestellt wird. Wir werden an der Konferenz vom Montag unter den Mitteilungen informieren. An der Sonderschau werden drei Filme permanent laufen, welche die Besonderheiten des Gymnasiums präsentieren. (Film über BG, Biologie und PPP). Der Film Biologie wurde, extra für die BAM, an unserer Schule gedreht. Sechs Schülerinnen und Schüler werden in Vier-Stunden-Blöcken immer anwesend sein und die Leute ansprechen und Ihnen Experimente vorführen, welche die Vielfalt der gymnasialen Ausbildung vor Augen führen sollen. Die sechs Schülerinnen und Schüler aus dem Gymnasium Oberaargau sind die folgenden: Carole Steiner 2c, Selina Schütz 1c, Nina Brechbühler 1c, Jens Caspar 1d, Moritz Käsermann 1e, Felix Multerer 1c.

Der Einsatz dieser Leute an der BAM findet am Sonntag, 9. September statt. Der Unterricht wird also nicht tangiert. Wir brauchen aber alle Schülerinnen und Schüler, die an der BAM mitmachen, für einen Instruktionssachmittag. Dieser findet statt am Montag 5.9.11, um 14.00 – 17.00 im Freien Gymnasium in Bern. Die sechs Leute werden also an diesem Nachmittag fehlen. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Besuchstage Uni und ETH Zürich

Am 7. September finden die Besuchstage an der Uni und an der ETH Zürich statt. Folgende Anzahl Schülerinnen und Schüler haben sich angemeldet.

1a: -- /1b – /1c: 7 /1d: 6 / 1e: 10 / 1f: 2 / 2a: 11

Abrechnung Studienwochen

Bitte an alle, die eine Studienwoche organisieren: Der Abrechnung ist ein Programm der Studienwoche und die detaillierte Schüler-Lehrerabrechnung beizulegen, wie letztes Jahr.

Tische in den Schulzimmern

Der Hausdienst hat in den Ferien alle Zimmer mit 24 Plätzen ausgerüstet. Keine Klasse hat u.E. über 24 Schülerinnen und Schüler. Bitte keine Tische aus den Zimmern entfernen und in den Gang stellen. Diese Tische fehlen dann in der nächsten Lektion. Sollte es ein Zimmer geben, in welchem regelmässig mehr als 24 Plätze benötigt werden, bitte Information an den Hausdienst, damit die Plätze zur Verfügung gestellt werden können.

3. Sprache und Fakultativsprachfächer

Wir bitten die Kolleginnen und Kollegen, welche Englisch und Fakultativsprachen unterrichten, im Laufe der Woche eine Liste zu erstellen, wer am Unterricht teilnimmt. Bitte diese Liste im Sekretariat abgeben.

Abgabetermine Maturaarbeiten für Hauptrollen beim Musical

Die Schülerinnen und Schüler, die beim Musical mitmachen sind sehr belastet. Es wäre deshalb nicht angemessen, von ihnen zu verlangen, dass sie die Maturaarbeit auch am 1. November, also drei Tage vor der Aufführung abgeben müssen. Wir verlegen deshalb den Abgabetermin. Der späteste Abgabetermin ist der 9. Januar 2012. Wir sind uns bewusst, dass dies sehr spät ist, angesichts der Tatsache, dass die folgenden Schülerinnen und Schüler aber ihre Herbstferien zu einem grossen Teil für das Musical „opfern“, scheint uns dies angemessen. Ein früherer Abgabetermin ist selbstverständlich möglich. Wir bitten die Betreuerinnen und Betreuer den Abgabetermin individuell zu vereinbaren. Wir sind uns bewusst, dass wenig Zeit bleibt, aber wenn man es jetzt schon weiss... Betroffen sind folgende elf Schülerinnen und Schüler:

Baltisberger Stefanie
Beyeler Béatrice
Glanzmann Jasmin
Schütz Selina
Berner Anna-Lena

Boss Céline
Hasler Mirjam
Hess Ramona
Liechti Seraina
Sommer Stephanie
Stauffer Anna

Bibliothekseinführung

Sabine Heiniger ist bereit, die neuen Schülerinnen und Schüler in unsere Bibliothek einzuführen. Wir bitten die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer der neuen Klassen mit ihr Kontakt aufzunehmen und einen Termin zu vereinbaren.

Defizit, Sparen und Neuverschuldung

Wir bitten Euch, den beiliegenden Info-Flash über die finanzielle Situation des Kantons zu beachten.

Gotthelf in Lützelflüh und neue historisch-kritische Ausgabe der Werke

Unsere Bemühungen, das Werk von Jeremias Gotthelf wieder bekannter zu machen und in Lützelflüh eine Stätte zu schaffen, die der Bedeutung des Dichters angemessen ist, machen grosse Fortschritte. Auch die historisch-kritische Ausgabe der Werke kommt vorwärts. Im nächsten Jahr sollen nun 6 – 8 Bände erscheinen. Die Herausgeber an der Universität Bern haben sich entschlossen, mit den unbekanntesten Werken zu beginnen, die auch in der alten Ausgabe nicht, oder nur mangelhaft, ediert enthalten waren. Es sind dies die Predigten und die Kalendergeschichten. Auch der Roman „Jakobs Wanderungen“ wird erscheinen. In Lützelflüh tut sich auch einiges. Die Stiftung hat nun das Pfarrhaus gekauft und es wird renoviert. Hinter dem Pfarrhaus ist ein Anbau geplant, der die notwendigen Einrichtungen für den Museumsbetrieb enthält. Die Eröffnung ist für den Juni 2012 geplant. Unsere Schule ist indirekt mit meiner Mitgliedschaft im Stiftungsrat mit der Gotthelfförderung verbunden. Wer sich für die neue Ausgabe interessiert, wende sich an Mu.

Freundliche Grüsse

Schulleitung Gymnasium Oberaargau